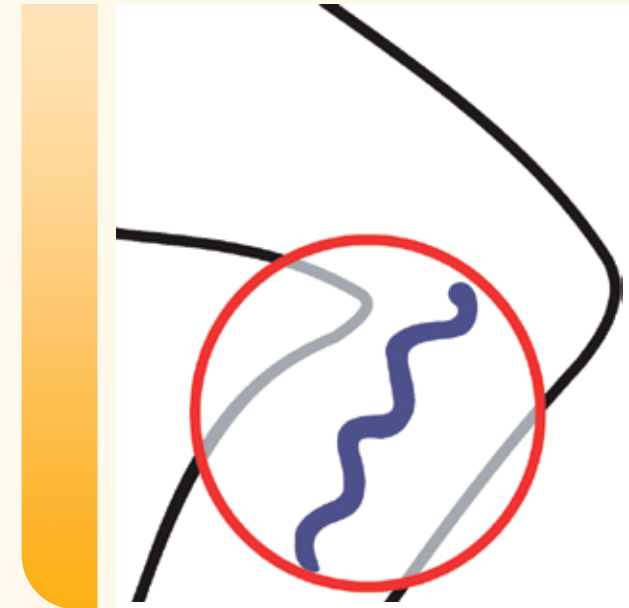




Anfahrt



Anmeldung und Kontakt

Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:00 Uhr

Sekretariat der Klinik für Gefäßchirurgie

Susanne Wenzel

Telefon (02051) 982-20 20

Telefax (02051) 982-20 21

susanne.wenzel@helios-kliniken.de



HELIOS
Klinikum
Niederberg

Klinik für Gefäßchirurgie

Chefärztin Dr. med. Gabriele Kischel-Augart

Telefon: (02051) 982-20 20

Telefax: (02051) 982-20 21

gabriele.kischel-augart@helios-kliniken.de

Robert-Koch-Straße 2 • 42549 Velbert

www.helios-kliniken.de/niederberg

Impressum

Verleger: Klinikum Niederberg GmbH • Robert-Koch-Straße 2 • 42549 Velbert
Druckerei: print24 • Friedrich-List-Straße 3 • 01445 Radebeul

HELIOS Klinikum Niederberg

*Krampfadern?
Das sollten Sie wissen!*

Patienteninformation

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen wurden Krampfadern (Varizen) festgestellt, die operativ behandelt werden sollen.

In diesem Flyer haben wir zusammengefasst, was Sie rund um Ihre Operation beachten sollten. Wenn Sie unseren Hinweisen folgen, tragen Sie zu einem komplikationslosen Verlauf bei und verringern Ihr Risiko, neue Krampfadern zu entwickeln.

Mit unserem erfahrenen Team stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.



Herzlichst, Ihre

Dr. med. Gabriele Kischel-Augart
Chefärztin der Klinik für Gefäßchirurgie

📌 VOR der Operation

- Einige Tage vor der Operation muss eine chirurgische Aufklärung und ein Narkosegespräch stattgefunden haben.
- Bitte vor der Operation keine Cremes, Salben oder Öl auf die Beine auftragen.
- Oberschenkelkompressionsstrümpfe müssen vorhanden sein; bitte bringen Sie diese mit ins Krankenhaus.

📌 AM Operationstag

Ihr Operateur wird vor der Operation Ihre Krampfadern im Stehen mit einem wasserfesten Stift auf dem Bein einzeichnen. Bis zum Einzeichnen sollten Sie stehen oder umhergehen. **Erst danach** dürfen Sie sich hinlegen.

Durch diese Maßnahme sind die Krampfadern während der Operation besser sichtbar.

📌 NACH der Operation

- Bei der Operation wird Ihnen ein weißer Kompressionsstrumpf angezogen, der am Folgetag gegen Ihren eigenen, kräftigen Kompressionsstrumpf ausgewechselt wird.
- Bereits am Operationstag sollten Sie aufstehen und laufen. Bitte stehen Sie aber erstmalig nach Narkose und Operation nicht alleine auf, sondern bitten Sie um Hilfe! Nach einer Operation können Kreislaufprobleme auftreten, und die Gefahr eines Sturzes ist dann hoch.
- Ab dem 4. Tag nach der Operation dürfen Sie wieder duschen, anschließend sollten Sie Pflaster in Leiste und Kniekehle wechseln.
- Bis zur Entfernung des Nahtmaterials sollten Sie auch nachts einen Kompressionsstrumpf tragen.
- Die Fäden werden am 8. Tag nach der Operation entfernt, entweder beim Hausarzt oder bei uns. Das besprechen wir miteinander.
- Anschließend müssen Sie den Kompressionsstrumpf noch für weitere 4 Wochen ausschließlich tagsüber tragen. Ob darüber hinaus noch eine Kompressionsbehandlung für Sie sinnvoll ist, besprechen wir miteinander.

Noch ein Rat zum Schluss:

Für gesunde Venen und zur Thrombose-Vorbeugung gilt

Sitzen und Stehen ist schlecht!

Lieber Liegen und Laufen!